



**Mit Zuversicht
neue Wege gehen**

Jahresbericht 2021

Inhalt

Bericht der Präsidentin	4
Aktivitäten des Vorstandes	6
Bericht der Geschäftsstelle SOVE 18–25	7
Bereich Coaching	9
Nachhaltigkeitsstudie der SOVE Arbeitsmarktintegrations-Module	11
Bilanz	14
Erfolgsrechnung	16
Revisorenbericht	18
Mitarbeitende	19
Ein herzliches Dankeschön	19

Bericht der Präsidentin

Der Jahresbericht 2021 zeigt in erster Linie auf, welche ausserordentlich gute Arbeit in den letzten Monaten auf allen Ebenen geleistet wurde.

«Wer neue Wege gehen will, muss ohne Wegweiser auskommen.»

Ernst Ferstel

Die Begleitung junger Menschen in eine bessere berufliche Integration wird angesichts der wachsenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten noch wichtiger. Wir sind stolz, dass es der SOVE erneut gelungen ist, für 82% der Teilnehmenden eine passende Lösung zu finden. Dieser Erfolg verdankt die SOVE der hohen Fachlichkeit des Teams und dem Mut aller Beteiligten, unermüdlich neue Wege zu gehen. Wie dem QM-Bericht 2021 entnommen werden kann, gibt es eine große Zufriedenheit bei den Teilnehmenden, den zuweisenden Stellen und bei den Mitarbeitenden.

Das Ergebnis der Evaluation über die Nachhaltigkeit zeigt auf, dass die SOVE diese in einer hohen Masse erzielt. 87% der ehemaligen Teilnehmenden geben an, dass es ihnen zum Zeitpunkt der Befragung gut bis sehr gut geht. Diese hohe Qualität erreicht die SOVE vorwiegend dank persönlichen und individuellen Coachings der Teilnehmenden.

Dank

An dieser Stelle danke ich im Namen des Vorstands

- Silvia Felber, Geschäftsleiterin SOVE, für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand;
- dem ganzen Team für die hervorragende Arbeit zugunsten der Teilnehmenden;
- den kantonalen Behörden, den Sozialregionen und Fachstellen für die konstruktive Zusammenarbeit;
- den engagierten Unternehmen, die seit vielen Jahren mit der SOVE zusammenarbeiten und so immer wieder zahlreiche Chancen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Persönlich möchte ich mich bei meinen Kolleginnen im Vorstand für die stets konstruktive und sehr angenehme Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Erst durch das Zusammenspiel aller Akteure wird eine erfolgreiche Integrationsarbeit zu Gunsten unserer Teilnehmenden möglich.

Solothurn, im April 2022

Doris Kläy, Präsidentin SOVE

Aktivitäten des Vorstandes

Der Vorstand der SOVE führte im Verlauf des Jahres 2021 drei ordentliche Vorstandssitzungen durch. Eine Vorstandssitzung sowie die Mitgliederversammlung fanden online statt. Der Austausch zwischen der Geschäftsleitung und dem Präsidium erfolgte mehrheitlich telefonisch und per E-Mail. An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand bei Silvia Felber für die sorgfältige Vorbereitung und Bereitstellung der Unterlagen, so dass wir trotz eingeschränkten persönlichen Kontakten unsere Aufgaben und Verantwortung für den Verein jederzeit wahrnehmen konnten.

Der Vorstand freut sich sehr über den guten Abschluss der Jahresrechnung 2021 und die erneut sehr gute Lösungsquote und gratuliert der Geschäftsleitung und dem Team zu diesem Erfolg.

Doris Kläy, Präsidentin SOVE

Bericht der Geschäftsstelle SOVE 18–25

Das SOVE Team konnte im Gegensatz zum letzten Jahr die Coachings an den Standorten Solothurn und Olten wieder vor Ort durchführen. In Einhaltung der bestehenden Schutzmassnahmen konnte der Kontakt zu den Teilnehmenden wieder persönlich stattfinden. Sowohl das Team wie auch die Teilnehmenden schätzten den persönlichen Kontakt, welcher für einen guten Begleitprozess förderlich ist.

Aufgrund sehr hoher Anmeldezahlen arbeitete das Team in den ersten Monaten des Jahres 2021 bis in den Sommer hinein auf Hochtouren. Vor allem für den Standort in Olten gab es viele zusätzliche Anmeldungen und viel zu tun.

Am 17. März 2021 fand die Rezertifizierung durch InQualis statt. Der Wechsel des Labels von SVOAM zu InQualis war an neue Bedingungen geknüpft und forderte somit innerhalb des bestehenden Qualitätsmanagementsystems zusätzliche Inhalte. Diese Anpassungen waren sehr zeitintensiv und nebst der täglichen Coachingarbeit eine grosse Aufgabe, die es zu bewältigen galt. Erfreulicherweise konnte die Rezertifizierung ohne Abweichungen wieder erlangt werden.

Die SOVE erreichte wiederholt eine sehr hohe Lösungsquote, welche im Vergleich zu ähnlichen Angeboten in der beruflichen Arbeitsmarktintegration (AMI) sehr hoch ist. Bis anhin wurde jedoch nicht analysiert, wie nachhaltig die erarbeiteten Lösungen jeweils sind. Um dies herauszufinden, gab die SOVE im September 2021 bei der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Olten einen Projektantrag für eine Nachhaltigkeitsstudie in Auftrag. Studierende evaluierten in der Folge innerhalb einer Projektwerkstatt die Nachhaltigkeit erarbeiteter Lösungen. Der Themenschwerpunkt dieses Jahresberichts widmet sich aufgrund dessen den Ergebnissen der Nachhaltigkeitsstudie.

Bereich Coaching

Die Anzahl der Teilnehmenden war um 15 Personen höher als im Jahr 2020. Die hohen Anmeldezahlen aus der Stadt und der Region Olten trugen sicher zu der Zunahme von Teilnehmenden bei, jedoch auch andere Sozialregionen nahmen die Angebote der SOVE gerne in Anspruch. Die positive Entwicklung des Arbeitsmarktes führte zu raschen Lösungsfindungen und zu teilweise schnellen Wiederaustritten von Teilnehmenden aufgrund von Stellenantritten.

Die Anzahl der Männer blieb gegenüber 2020 gleich, die Anzahl der Frauen nahm dahingegen um 15 Personen zu. Die Unterstützung junger Mütter mit Kindern im Modul Einelternfamilie nahm um 3 Personen von 16 auf 19 zu.

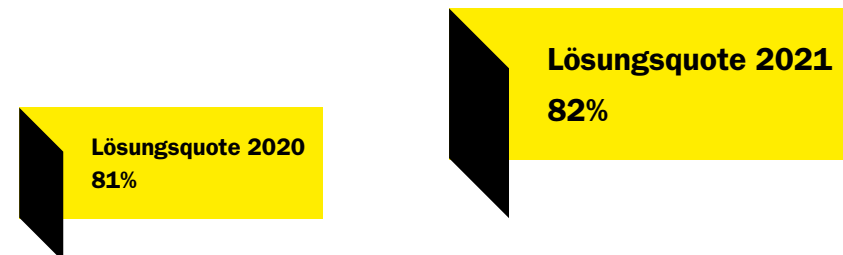
Die Veränderung dieser Zielgruppe gegenüber dem letzten Jahr ist darauf zurückzuführen, dass zu Beginn des Begleitprozesses bereits eine familienergänzende Betreuung für die Kinder initiiert werden konnte. Somit konnte mit den jungen Frauen direkt mit der gezielten Stellen- oder Lehrstellensuche angefangen werden. Im Jahr 2021 war der Anteil der Teilnehmenden aus der Asylsozialhilfe rückläufig, die Anmeldungen aus der Regelsozialhilfe nahm hingegen zu.

Die Lösungsquote konnte wie im letzten Jahr auf hohem Niveau gehalten werden. Aufgrund der guten Arbeitsmarktentwicklung konnten zunehmend Lösungen erarbeitet und umgesetzt werden. Insbesondere in den Bereichen Lehrstellen EFZ und Arbeitsstelle ist eine deutliche Zunahme zu verzeichnen. 2021 wurden weniger Praktikumsplätze gesucht und gefunden. Teilnehmende konnten im Gegensatz zum letzten Jahr eher sofort in eine Ausbildung einsteigen und mussten nicht noch ein Zwischenjahr mit einem Praktikum einlegen. Teilnehmende, welche ein Berufsvorbereitungsjahr BVJ oder eine Integrationsvorlehre absolvierten, nahmen merklich ab, dies bedingt durch den Rückgang von Teilnehmenden aus der Asylsozialhilfe. Musste eine Praktikumsstellen gefunden werden, geschah dies auch 2021 ausschliesslich in Zusammenarbeit mit der SOVE.

Teilnehmende	2020	2021
Anzahl Teilnehmende	104	119
Teilnehmende mit Regelsozialhilfe	74	91
Teilnehmende mit Asylsozialhilfe	30	28
Hiervon Frauen	42	57
Hiervon Männer	62	62
Neueintritte	58	67
Austritte	55	71

Lösungsquote

In kooperativer Zusammenarbeit mit den Teilnehmenden.



Nachhaltigkeitsstudie der SOVE Arbeitsmarktintegrations-Module

Lösungen	2020	2021
EFZ	7	12
EBA	11	12
Praktikum	11	4
Arbeitsstelle	11	17
Teilzeitstelle	6	3
Tertiär (Masterstudium)	1	2
Total Lösungen	47	50

Abbruchgründe

Abbruchgrund	2020	2021
Fehlverhalten	3	5
Äussere Umstände	5	13
Fehlzuweisung		
Andere Gründe	4	3
Weisung zuweisende Stelle	2	2
Programmwechsel	5	5
Programmende ohne Lösung	4	4
Wechsel zu IV oder kein Eintritt erfolgt	2	3
Total Abbrüche	21	35

Sehr viele der Teilnehmenden verlassen die SOVE mit einem Arbeits- oder Lehrvertrag in der Tasche. Die Lösungsquote der SOVE ist mit durchschnittlich 82% im Vergleich zu ähnlichen Institutionen im Bereich der Arbeitsmarktintegration (AMI) sehr hoch. Die SOVE wollte jedoch wissen, wie nachhaltig die gefundenen Lösungen sind. Deswegen wurde im Herbst 2021 einer Gruppe von Studierenden an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW eine Nachhaltigkeitsstudie in Auftrag gegeben.

Die Studierenden führten eine Evaluation über die Nachhaltigkeit der erarbeiteten Lösungen durch. Dabei wurden sie von einem SOVE Coach und einem Dozenten der FHNW begleitet. Folgende Fragen sollten geklärt werden: Sind die gefundenen Lösungen nachhaltig? Wie viele der ehemaligen Teilnehmenden konnten sich von der Sozialhilfe ablösen? Braucht es eine Anpassung des Angebotes?

Alle Teilnehmenden, welche die SOVE im Zeitraum Juli 2017 bis Dezember 2020 mit einer Lösung verlassen haben, wurden kontaktiert. Insgesamt waren dies 97 Personen. Das Durchschnittsalter der ehemaligen Teilnehmenden lag bei 27 Jahre. Es waren total 35% Frauen und 65% Männer. Der Anteil Schweizer:innen lag bei 44,5% und der Anteil Ausländer:innen bei 55,5%.

Die grösste Sorge war, ob die ehemaligen Teilnehmenden überhaupt erreicht werden können. Diese Sorge wurde jedoch nicht bestätigt. Mit 41% war der Rücklauf der quantitativen Studie sehr hoch. Von den insgesamt 97 kontaktierten Personen wurden 30 Personen telefonisch erreicht und 10 Personen beantworteten die Onlinebefragung. Zudem wurde mit fünf Teilnehmenden im Rahmen einer Qualitativen Studie ein längeres Interview geführt, um tiefere Antworten und Informationen zu erhalten. Auch wurden alle Sozialdienste befragt, um herauszufinden, wie viele der ehemaligen SOVE-Teilnehmenden sich erfolgreich von der Sozialhilfe ablösen konnten. Die Ergebnisse sind sehr positiv ausgefallen:

Kategorien	Total (89)
Personen, welche von der Sozialhilfe abgelöst worden sind, weil sie ihren Lebensunterhalt selbst verdienen.	46
Personen, welche eine Integrationsvorlehre/ Lehre/ Ausbildung oder ein Praktikum machen und weiterhin von der Sozialhilfe unterstützt werden.	16
Personen, welche erwerbstätig sind, aber weiterhin teilweise von der Sozialhilfe unterstützt werden.	5
Personen, welche vollständig von der Sozialhilfe abhängig sind und momentan keine Integrationsvorlehre/ Lehre/ Ausbildung/ Praktikum oder Arbeit haben.	6
Personen, welche in eine andere Sozialregion umgezogen sind.	10
Personen, welche aus anderen Gründen von der Sozialhilfe abgelöst wurden.	6

Aus der Befragung der Sozialdienste wurde klar, dass sich 52% aller Personen durch die Unterstützung der SOVE vollständig von der Sozialhilfe ablösen konnten. Weitere 24% (16 Personen in Ausbildung, 5 Personen teilunterstützt) sind im Arbeitsprozess integriert. **Somit erweisen sich 76% der von der SOVE erarbeiteten Lösungen als nachhaltig.** Aus der Befragung der Teilnehmenden ergab sich, dass besonders das Einzelcoaching als wertvoll und hilfreich empfunden wird. So nannten 85% der Befragten das Einzelcoaching als wichtigen Grund für den Erfolg. Zum Zeitpunkt der Befragung ging es 87% gut bis sehr gut und 68% nannten deutliche Verbesserung des Lebens: gesteigertes Selbstwertgefühl, Selbstständigkeit, finanzielle Unabhängigkeit, signifikante Verbesserung der Arbeitssituation, Erhöhung von Berufs- und Alltagskompetenzen.

Einige der ehemaligen Teilnehmenden haben angegeben, dass sie Menschen in ihrem Umfeld haben, die auch von der Unterstützung der SOVE profitieren könnten. Die SOVE prüft nun, ob das Angebot ausgeweitet werden könnte, damit auch Menschen ohne Kostenträger die Unterstützung der SOVE in Anspruch nehmen können.

Alle unsere Eingangsfragen konnten positiv beantwortet werden. Mit den Ergebnissen der Studie erhielt die SOVE die Bestätigung, dass die gefundenen Lösungen auch nachhaltig sind und sich viele der Teilnehmenden von der Sozialhilfe ablösen konnten. Zudem, dass die aktuellen Angebote sehr gut funktionierten und nicht verändert werden müssen.

Für das Jahr 2022 wird der Fokus darauf liegen, die hohe Qualität zu behalten und weiterhin so gute Arbeit im Sinne der Teilnehmenden zu leisten.

Bilanz

AKTIVEN	31.12.2021		31.12.2020	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	257 294.39	88,5	216 203.29	85,0
Bank	257 294.39		216 203.29	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21 870.00	7,5	23 410.00	9,2
Gegenüber Dritten	21 870.00		23 410.00	
Übrige kurzfristige Forderungen	8 014.25	2,8	8 014.25	3,2
Kautionen	8 014.25		8 014.25	
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 159.40	0,7	3 554.25	1,4
Transitorische Aktiven	2 159.40		3 554.25	
Total Umlaufvermögen	289 338.04	99,5	251 181.79	98,8
Anlagevermögen				
Mobile Sachanlagen	1 526.00	0,5	3 051.00	1,2
Mobiliar und Einrichtungen	1.00		1.00	
Büromaschinen und Informatik	1 525.00		3 050.00	
Total Anlagevermögen	1 526.00	0,5	3 051.00	1,2
TOTAL AKTIVEN	290 864.04	100,0	254 232.79	100,0

PASSIVEN	31.12.2021		31.12.2020	
	CHF	%	CHF	%
Fremdkapital				
Verbindlichkeit aus Lieferungen + Leistungen	4 557.20	1,4	1 438.00	0,6
Gegenüber Dritten	4 557.20		1 438.00	
Übrige Verbindlichkeiten	9 366.95	3,2	0,00	0,0
Gegenüber Sozialversicherungen	9 366.95		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung	4 118.70	1,4	1 887.20	0,7
Transitorische Passiven	4 118.70		1 887.20	
Rückstellungen	40 254.31	13,8	38 254.31	15,0
Rückstellungen Solidaritätsfonds	9 000.00		9 000.00	
Allg. Projekte	31 254.31		29 254.31	
Total Fremdkapital	58 297.16	20,0	41 579.51	16,4
Eigenkapital				
Eigenkapital 1.1.	212 653.28		189 601.65	
Vereinsfolge	19 913.60		23 051.63	
Kapitalveränderung	19 913.60		23 051.63	
Eigenkapital 31.12.	232 566.88	80,0	212 653.28	83,6
TOTAL PASSIVEN	290 864.04	100,0	254 232.79	100,0

Erfolgsrechnung

	2021 CHF	%	2020 CHF	%
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	2 650.00	0,9	5 050.00	1,8
Mitgliederbeiträge	2 550.00		2 400.00	
Spenden	100.00		2 650.00	
Ertrag Projekte	304 190.00	99,1	282 461.50	98,2
Ertrag 18–25	300 230.00		281 000.00	
Ertrag Multichecks	1 420.00		1 370.00	
Anteile Dritter (Invalidenversicherung)	2 540.00		0.00	
Private Zahler	0.00		0.00	
Übriger Ertrag	91.50		91.50	
NETTOERLÖS	306 840.00	100,0	287 511.50	100,0
Personalaufwand	221 066.25	72,0	200 669.00	69,8
Löhne	183 302.73		167 947.93	
AHV, ALV, IV, EO, FAK	14 451.23		13 156.63	
Pensionskasse	13 715.50		12 179.55	
Unfallversicherung	140.24		134.79	
Krankentaggeldversicherung	1 166.10		1 073.05	
Mitarbeiterspesen	1 967.90		1 423.20	
Aus- und Weiterbildung	1 700.85		200.00	
Aufwand Vorstand	3 703.50		3 098.20	
Übriger Personalaufwand	918.20		1 455.65	
BRUTTOGEWINN	85 773.75	30,2	86 842.50	30,2
Raumaufwand	22 509.15	7,3	20 117.30	7,0
Mietzinsen	20 268.00		17 439.00	
Nebenkosten	2 139.90		2 630.20	
Reinigung und Unterhalt	101.25		48.10	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	951.40	0,3	1 034.60	0,4
Versicherungen	951.40		1 034.60	
Werbeaufwand	3 011.31	1,0	7 265.65	2,5
Reklame, Inserate, Homepage	3 011.31		7 265.65	

	2021 CHF	%	2020 CHF	%
Verwaltungsaufwand	37 432.24	12,2	33 265.52	11,6
Büromaterial	2 400.24		998.05	
Telefon, Internet, Porti	3 081.20		3 127.60	
Verbandsbeiträge	580.00		1 000.00	
Buchhaltung und Beratung	6 711.60		4 935.85	
Fachliteratur/Zeitschriften	79.20		148.50	
Kopierkosten	13 177.40		10 764.57	
Informatik	8 100.80		6 609.05	
Zertifikationsgebühren	163.15		428.30	
Mobilien und Einrichtungen	2 350.00		3 075.00	
Multicheck	639.35		793.25	
Stromaufwand	149.30		1 385.35	
Übriger Aufwand	0.00		0.00	
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)	21 869.65	7,1	25 159.43	8,8
Abschreibungen	1 525.00	0,5	3 050.00	1,1
Mobilien und Einrichtung	0.00		0.00	
Büromaschinen und Informatik	1 525.00		3 050.00	
BETRIEBSERGEBNIS 2 (EBIT)	20 344.65	6,6	22 109.43	-1,9
Finanzerfolg	488.80	0,2	451.45	0,2
Bankzinsen, Spesen	488.80		451.45	
BETRIEBSERFOLG (EBT)	19 855.85	6,5	21 657.98	7,5
Ausserordentlicher Erfolg	- 57.75	0,0	- 1 393.65	-0,5
Ausserordentlicher Ertrag	- 57.75		- 2 609.25	
Ausserordentlicher Aufwand	0.00		1 215.60	
JAHRESGEWINN	19 913.60	6,5	23 051.63	8,0

Revisorenbericht

Rolf Lehmann
Kesslergasse 1
4571 Lüterkofen

An die Mitgliederversammlung
der SOVE Solothurn

Lüterkofen, 5. April 2022

Bericht des Revisoren an die Mitgliederversammlung der SOVE Solothurn

Auftragsgemäss habe ich eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) der SOVE Solothurn für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, aufgrund meiner Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Meine Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Ich habe eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und gebe aus diesem Grund kein Prüfungs-urteil ab.

Bei meiner Review bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Der Revisor


Rolf Lehmann
Treuhänder mit
eidg. Fachausweis
Zulassung als Revisor

Beilagen

Jahresrechnung mit einer Bilanzsumme von CHF 290'864.04 und einem Vereinerfolg von CHF 19'913.80

Mitarbeitende

Mitarbeitende SOVE 2021

Silvia Felber; Geschäftsführerin und Coach berufliche Integration

Melanie Uhlmann; Coach berufliche Integration


Philippe Klöti; Coach berufliche Integration

Thomas Zwingli; Coach berufliche Integration

Yvonne Brönnimann; Buchhaltung (im Mandat)

Ein besonderer Dank geht an:

- **die zuweisenden Stellen insbesondere an die Sozialarbeitenden** für ihr Vertrauen in unsere Arbeit und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr;
- **das Amt für Gesellschaft und Soziales AGS** für die Wertschätzung gegenüber unseren Angeboten und die Unterstützung;
- **den SOVE Vorstand 2021:** Der Präsidentin **Doris Kläy** und den Beisitzerinnen **Marlies Jeker**, **Judith Schraner** und **Luzia Stocker** für das Engagement, den stetigen Rückhalt und die vertrauensvolle Unterstützung;
- **die Mitglieder** für ihre Unterstützung und das Vertrauen;
- **die Mitarbeitenden** für ihr Herzblut und ihren grossen Einsatz für die Teilnehmenden;
- **die c&h konzepte werbeagentur ag** insbesondere an Frau Chantal Brühlhart und Christoph Röllli für die professionelle und unkomplizierte Zusammenarbeit;
- **Rolf Lehmann, Lemag Treuhand & Partner AG** für die fachlich kompetente Revision der Jahresrechnung;
- **den ehemaligen Teilnehmenden** für das Mitwirken an der Nachhaltigkeitsstudie.



Solothurnische Vereinigung
für Erwachsenenbildung

Niklaus Konrad-Strasse 18
4500 Solothurn
Telefon 032 623 63 42
info@sove.ch
www.sove.ch